

Gemeinde Iffezheim - Beschlussvorlage

TOP: 1 . 4
Vorlage Nr.: 454/2015
Aktenzeichen:
Fachbereich: Bauverwaltung
Vorlage vom: 24.09.2015

Beratungsfolge	Termin	
Gemeinderat	12.10.2015	

Gegenstand der Vorlage

Sanierung Wilhelmstraße und Friedrichstraße; Abschluss von Ingenieurverträgen

Sachverhalt:

Für die Wilhelmstraße und die Friedrichstraße besteht dringender Sanierungsbedarf. Im Rahmen der Haushaltsberatungen für den Haushalt 2016 soll deshalb abschließend festgelegt werden, inwieweit beide Straßen bereits im Jahr 2016 saniert werden sollen oder ggf. eine Priorisierung und Aufteilung auf die Jahre 2016/2017 stattfindet.

Damit die erforderliche Planung zur Sanierung der beiden Straßen erstellt werden kann, ist es im Vorfeld notwendig, entsprechende Ingenieurverträge abzuschließen. Nach einer ersten Kostenschätzung des Ingenieurbüros Wald + Corbe belaufen sich die Kosten für die Sanierung der Wilhelmstraße auf ca. 782.000 € (brutto), die Kosten zur Sanierung der Friedrichstraße betragen demnach ca. 633.000 € (brutto).

Beratungsergebnis:						
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	Anzahl JA	Anzahl NEIN	Anzahl Enthaltungen	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschlussvorschlag
☐	☐				☐	☐

Seitens des Ing.-Büros Wald + Corbe wurden hierzu folgende Verträge vorgelegt:

a) Ingenieurbauwerke:

Auftragnehmer: Wald + Corbe Infrastrukturplanung GmbH

Gegenstand des Vertrags: Ingenieurbauwerke (Kanalisation und Wasserversorgung)

Honorarermittlung nach §§ 5, 44 HOAI:

Kanalisation Honorarzone III Mitte

Wasserversorgung: Honorarzone II Mitte

Leistungsphasen:

Grundlagenermittlung:	2,0 %
Vorplanung	20,0 %
Entwurfsplanung	25,0 %
Genehmigungsplanung	5,0 %
Ausführungsplanung	15,0 %
Vorbereitung der Vergabe	13,0 %
Mitwirkung bei der Vergabe	4,0 %
Bauoberleitung	15,0 %
Objektbetreuung	0,0 %
Gesamt	97,0 %

Nebenkosten nach Aufwand

CAD Plan	20,00 €/m ²
Kopie DIN A3 (schwarz-weiß)	0,40 €/Stück
Kopie DIN A4 (schwarz-weiß)	0,20 €/Stück
Kopie DIN A3 (farbig)	1,20 €/Stück
Kopie DIN A4 (farbig)	0,80 €/Stück
Planmappe	15,00 €/Stück
CD bespielt mit Daten	50,00 €/Stück

Stundensätze

Auftragnehmer	108,00 €
Projektleiter	96,00 €
Technisch, wissenschaftl. Mitarbeiter	84,00 €
CAD Techniker	72,00 €
Hilfskraft	42,00 €
Vermessungstrupp	135,00 €
Fahrkosten PKW je Kilometer	0,50 €

Die Stundensätze und Materialkosten sind mit dem RP Freiburg abgestimmt.

Das Honorar für die örtliche Bauüberwachung beträgt 3,2 %

Die Nebenkosten werden mit 3 % des Nettohonorars angesetzt.

Damit ergibt sich ein Honorar von ca. 33.000 € (brutto) für die Wilhelmstraße und ca. 30.000 € (brutto) für die Friedrichstraße.

b) Verkehrsanlagen

Auftragnehmer: Wald + Corbe Infrastrukturplanung GmbH

Gegenstand des Vertrags: Ingenieurbauwerke (Kanalisation und Wasserversorgung)

Honorarermittlung nach §§ 5, 48 HOAI:

Verkehrsplanung Honorarzone III Mindest

Leistungsphasen:

Grundlagenermittlung:	2,0 %
Vorplanung	20,0 %
Entwurfsplanung	25,0 %
Genehmigungsplanung	5,0 %
Ausführungsplanung	15,0 %
Vorbereitung der Vergabe	13,0 %
Mitwirkung bei der Vergabe	4,0 %
Bauoberleitung	15,0 %
Objektbetreuung	0,0 %
Gesamt	97,0 %

Nebenkosten nach Aufwand

CAD Plan	20,00 €/m²
Kopie DIN A3 (schwarz-weiß)	0,40 €/Stück
Kopie DIN A4 (schwarz-weiß)	0,20 €/Stück
Kopie DIN A3 (farbig)	1,20 € /Stück
Kopie DIN A4 (farbig)	0,80 € /Stück
Planmappe	15,00 €/Stück
CD bespielt mit Daten	50,00 €/Stück

Stundensätze

Auftragnehmer	108,00 €
Projektleiter	96,00 €
Technisch, wissenschaftl. Mitarbeiter	84,00 €
CAD Techniker	72,00 €
Hilfskraft	42,00 E
Vermessungstrupp	135,00 €
Fahrkosten PKW je Kilometer	0,50 €

Die Stundensätze und Materialkosten sind mit dem RP Freiburg abgestimmt. Das Honorar für die örtliche Bauüberwachung beträgt 3,2 %.

Die Nebenkosten werden mit 3 % des Nettohonorars angesetzt.

Damit ergibt sich ein Honorar von ca. 56.000 € (brutto) für die Wilhelmstraße und ca. 45.000 € (brutto) für die Friedrichstraße.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt den vorgelegten Ingenieurverträgen für die Sanierung der Wilhelmstraße und der Friedrichstraße mit dem Ing.-Büro Wald + Corbe zu.

Finanzierung:

Die Mittel für die Sanierung werden im Haushalt 2016 zur Verfügung gestellt.